M.O.W. 2019
Osteuropa stark vertreten

Donnerstag, 23.05.2019

In knapp vier Monaten findet die M.O.W. 2019 vom 15. bis 19. September im Messezentrum Bad Salzuflen statt. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass sich bei der diesjährigen Ausgabe verstärkt Aussteller aus Ländern östlich von Polen – Weißrussland, Russland, Ukraine, Litauen – positionieren werden, da von dort zunehmend die konsumige Ware beschafft wird. Daneben fährt Indien ein umfangreiches Angebot auf, wie die Veranstalter der M.O.W. mitteilen.

Die M.O.W. öffne sich diesen Märkten und unterstreiche damit ihre Internationalität als Beschaffungsmarkt für alle Vertriebsschienen von konventionell bis online. Schon 2018 kamen 193 Unternehmen aus Deutschland, während 269 Firmen aus dem Ausland anreisten.

Möbel aus Osteuropa und Indien

In diesem Jahr wird sich der Teilnehmerkreis noch internationaler aufstellen. Schon jetzt zeichne sich eine rege Nachfrage aus den Ländern östlich von Polen ab. Weißrussland, Russland, Ukraine, Litauen schickt Aussteller ins Spiel und holt den Bedarf für konsumige Möbel direkt auf der Messe ab. Darüber hinaus wird Indien erstmals mit einem umfangreichen Auftritt auf der M.O.W. vertreten sein. Gleich mehrere Anbieter aus diesem südasiatischen Staat versammeln sich in Halle 5/6 und bilden damit einen neuen, zusätzlichen Waren-Schwerpunkt. Das Angebot zeigt die Bandbreite dieses Produktionslandes und reicht von der Einstiegspreislage bis zum höherpreisigen Segment.

Besonders freuen sich die Veranstalter, die französische Möbelindustrie erneut mit einem gemeinschaftlichen Auftritt begrüßen zu dürfen – anzahl- und flächenmäßig sogar größer als im Vorjahr. Unter dem Strich wird die Gesamtanzahl ausländischer Aussteller erneut wachsen.

2019 wird es in vielen angestammten Bereichen Veränderungen geben: Junges Wohnen und SB bekommen Verstärkung, das Angebot für Schlafen wird erneut ausgebaut, Massivholz wächst, neben Bad wird auch Küche auf der M.O.W. 2019 zu finden sein und nicht zuletzt stellt sich das Marktsegment Baby, Kind, Jugend in größeren Dimensionen auf.

Das Spektrum der M.O.W. bleibt also vielfältig und wird von mehr als 400 Ausstellern aus über 35 Nationen vorgestellt. Rund 90% dieser Unternehmen präsentieren ihre Produkte in Deutschland nur auf der M.O.W., wie die Messemacher abschließend verkünden.

Osteuropa stark vertreten

Links

- M.O.W.